

## TECHNISCHE DATEN - MONTAGEANLEITUNG

**TYP SC30 Autonom**

**TYP SCX30 Autonom**



*Zeichnungen und Bilder sind unverbindlich*

## ● Empfehlungen

Wir danken dafür dass Sie ein STRAMATEL Produkt gewählt haben und hoffen dass Sie damit vollkommen zufrieden sein werden.

Um eine einwandfreie Installation der Anlage durchzuführen, empfehlen wir Ihnen die nachfolgende Anleitung zu befolgen und das von STRAMATEL gelieferte Material zu verwenden.

Falls Sie dennoch weitere Auskünfte benötigen sollten, notieren Sie bitte den Gerätetyp und dessen Seriennummer, die sich auf der Klebeetikette der Unterseite des Bedienpultes befindet, und wenden Sie sich bitte an unseren technischen Dienst.

Jegliche Veränderung der gelieferten Teile kann eine Beschädigung des Gerätes verursachen und dadurch eine Annullierung der Garantie zur Folge haben.

Anmerkung: die Installation muss von Fachpersonal durchgeführt werden und muss der Vorschrift IEC 364 sowie dem landesüblichen Standard entsprechen.

## ● Technische Daten

SC30 Autonom: die Anlage ist für den Innenbereich vorgesehen.

SCX30 Autonom: die Anlage ist für den Außenbereich vorgesehen.

Dennoch, muss das Bedienpult und das Ladegerät gegen Schlechtwetter geschützt sein (Regen usw..) – während oder außerhalb der Benützung.

Für die Reinigung der Anlage müssen Sie ein weiches, trockenes Tuch verwenden.

### Anzeigen (je Stück)

Gerät der Schutzklasse I – muss geerdet sein.	
Abmessungen	500 x 300 x 65 mm
Gewicht	2,5 kg
Stromversorgung	100-240V 50/60Hz 0,33-0,11A
Leistungsverbrauch	33VA (Max)



Lautstärke des Hupesignals (115dBa auf 1m): ⚠ Der hohe Schalldruck kann zu Gehörbeschwerden führen. Die Zuschauer müssen in einem angemessenen Abstand von den Anzeigetafeln gehalten werden. Die Lautstärke des Hupesignals kann nicht eingestellt werden.

### Bedienpult

Abmessungen	340 x 175 x 60 mm	
Gewicht	790 g	
Sendefrequenz	869,7 - 870,0 MHz	
Stromversorgung	100-240V 50/60Hz / 12Vdc 500mA	
Akku	NIMH 5x1,2V 1300mAh (20 Stunden Kapazität)	

Nur die von STRAMATEL gelieferten Netzgeräte und Akkus benützen.

Aufladung des Bedienpultes: das Bedienpult ausschalten. **Das Bedienpult und das Ladegerät müssen mindestens 2,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt sein.** Das Akkuladegerät an das Bedienpult und an das 230V Stromnetz anschließen (eine Steckdose soll sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein).

**Nach Gebrauch muss das Bedienpult ständig auf Ladung bleiben.**

## ● Entsorgung von Altgeräten

Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören nicht in den Restmüll und sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen. Die Hersteller sorgen im



Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Im Rahmen des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) und zum Schutz unserer Umwelt ist eine kostenlose Rückgabe bei Ihrer kommunalen Sammelstelle möglich.

## ● Befestigung

### Anmerkung:

- ✓ Die Anzeigetafeln müssen mindestens 2,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt sein.
- ✓ Die Anlage darf erst am Ende der Installation an das Stromnetz angeschlossen werden.
- ✓ Elektrische Aufstellung: nur die gelieferten Netzkabel verwenden. Diese Kabel sind mit einem verdrahteten Steckverbinder versehen und dürfen nicht verändert werden.

Markieren Sie die Befestigungspunkte (F) an der Wand - dabei sollen die vorgegebenen Abmessungen beachtet werden.

Setzen Sie Dübel oder Einschraubmutter für Schrauben von  $\varnothing 6$ mm ein.

Mit einem breiten und flachen Schraubenzieher, nehmen Sie auf der Vorderseite der Anzeigetafeln die 4 Kunststoffabdeckungen (F) weg.

Öffnen Sie die Klappen (R) hinter den Anzeigetafeln.

Verbinden Sie die Netzkabel an die Anzeigetafeln - Steckverbinder 100-240VAC (S).

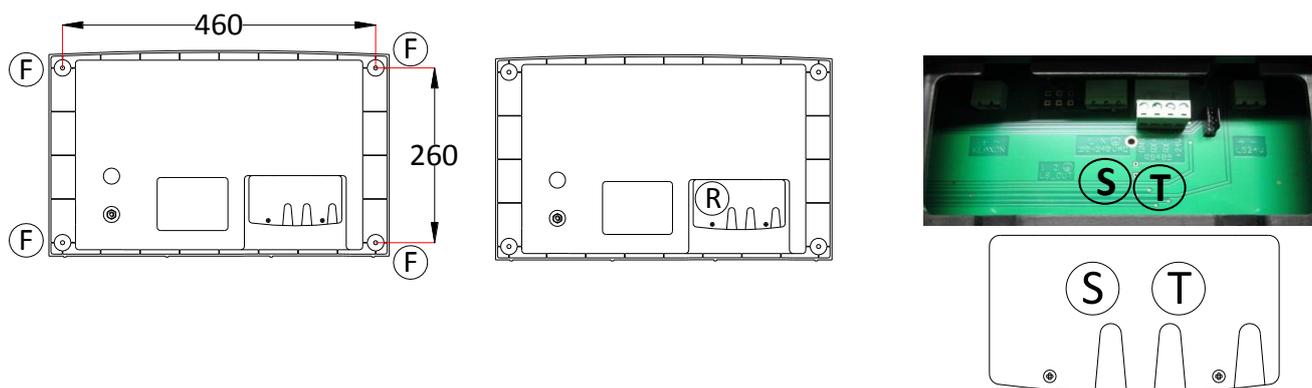
Die Klappen (R) wieder aufsetzen; beachten Sie dabei dass die Kabeln an die vorgesehene Durchführung laufen.

Schließen Sie die Klappen (R).

Befestigen Sie die Anzeigetafeln an der Wand mit  $\varnothing 6$ mm Schrauben (nicht mitgeliefert).

Setzen Sie die 4 Kunststoffabdeckungen (F) wieder auf.

Jede Anzeigetafel an das 100-240V Stromnetz (geerdet) anschließen (eine Steckdose soll sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein).



## ● Ende der Installation

Die Anzeigetafel mit Hilfe der Bedienungsanleitung testen.

*Wasserball*

## TECHNISCHE DATEN - BEDIENUNGSANLEITUNG

**TYP SC30 BATTERIE AUTONOM**

**TYP SCX30 BATTERIE AUTONOM**



*Zeichnungen und Bilder unverbindlich*

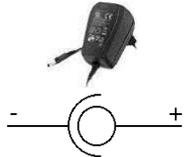
## ● ALLGEMEINES

SC30 Batterie Autonom: die Anlage ist für den Innenbereich vorgesehen.

SCX30 Batterie Autonom: die Anlage ist für den Außenbereich vorgesehen.

Dennoch, muss das Bedienpult und das Ladegerät gegen Schlechtwetter geschützt sein (Regen usw..) – während oder außerhalb der Benützung.

Für die Reinigung der Anlage müssen Sie ein weiches, trockenes Tuch verwenden.

<b>Lieferumfang</b>	
<p><b>2 Anzeigetafeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Aufstellung auf dem Boden.</li> <li>✓ Zeigen die Angriffszeiten an (den Zuschauern, Mannschaften und Schiedsrichtern).</li> <li>✓ Abmessungen: 500 x 300 x 65 mm - Gewicht: 4 kg.</li> <li>✓ Interne Bleibatterien: 2 x 12V 2,3Ah (SC30: zirka 15 Stunden Laufzeit / SCX30: zirka 12 Stunden Laufzeit). Nur die von STRAMATEL gelieferten Bleibatterien benützen.</li> <li>✓ Lautstärke des Hupesignals (115dBa auf 1m): ⚠ Der hohe Schalldruck kann zu Gehörbeschwerden führen. Die Zuschauer müssen in einem angemessenen Abstand von den Anzeigetafeln gehalten werden. Die Lautstärke des Hupesignals kann nicht eingestellt werden.</li> </ul>	
<p><b>2 Ladegeräte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Dient zum Aufladen der Bleibatterien der Anzeigetafeln.</li> <li>✓ Nur die von STRAMATEL gelieferten Ladegeräte benützen.</li> <li>✓ Eingang: 230V 50Hz 0,07A.</li> <li>✓ Ausgang: 24VDC 0,3A.</li> <li>✓ Aufladezeit: ungefähr 10 Stunden.</li> <li>✓ Rote Leuchtdiode angezündet: Batterie am Laden.</li> <li>✓ Rote Leuchtdiode gelöscht: Ende der Ladung.</li> </ul>	
<p><b>Bedienpult</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Dient zur Eingabe der Angriffszeiten (Wasserball).</li> <li>✓ Dient zur Zeitmessung beim Schwimm-Training.</li> <li>✓ Abmessungen: 340 x 175 x 60 mm - Gewicht: 790 g.</li> <li>✓ Sendefrequenz: 869,7 - 870,0 MHz</li> <li>✓ Akku: NIMH 5x1,2V 1300mAh (20 Stunden Kapazität). Nur die von STRAMATEL gelieferten Akkus benützen.</li> </ul>	
<p><b>Akkuladegerät 12V 500mA</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Dient zum Aufladen des Akkus des Bedienpultes.</li> <li>✓ Eingang: 100-240V 50/60 Hz.</li> <li>✓ Ausgang: 12VDC 0,5A.</li> <li>✓ Nur das von STRAMATEL gelieferte Ladegerät benützen.</li> </ul>	
<p><b>Flexibles Kabel 2 Meter (Option)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Für die Verbindung des Bedienpultes "30 Sekunden" mit einem WTOP.</li> <li>✓ Nur die von STRAMATEL gelieferten Kabeln benützen.</li> </ul>	

<b>Entsorgung von Altgeräten</b>	
<p>Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören nicht in den Restmüll und sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen. Die Hersteller sorgen im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Im Rahmen des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) und zum Schutz unserer Umwelt ist eine kostenlose Rückgabe bei Ihrer kommunalen Sammelstelle möglich.</p>	

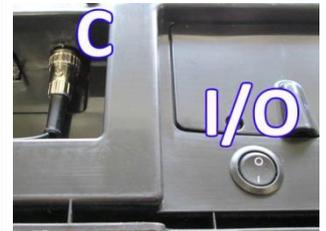
### Aufladung der Anzeigetafeln

Jede Anzeigetafel besitzt Batterien mit einer Laufzeit von ungefähr 15 Stunden (SC30) oder von ungefähr 12 Stunden (SCX30) bei Vollladung. Außerhalb der Spiele müssen die Anzeigetafeln ständig aufgeladen bleiben (nur das von STRAMATEL gelieferte Ladegerät benutzen).

- ✓ Den Ein-Aus-Schalter I/O auf der Hinterseite der Anzeigetafel auf "O" einstellen.
- ✓ **Die Anzeigetafel und das Ladegerät müssen mindestens 2,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt sein.**
- ✓ Das Ladegerät hinter der Anzeigetafel anschließen (Steckverbinder DIN "C") und danach an das 100-240V Stromnetz (eine Steckdose soll sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein).
- ✓ **Die Anzeigetafel während dem Aufladen stehend aufstellen.**

**Bleibatterien werden beschädigt, wenn sie sich total entladen. Jede Anzeigetafel muss ständig auf Ladung sein, auch wenn die nicht gebraucht wird (System mit langsamer Ladung, ohne Verbrauch der Batterien).**

**Falls Sie aber die Anzeigetafel während längerer Zeit nicht laden können, ist es zwingend, dass Sie die Anzeigetafel vorher während mindestens 24 Stunden aufladen.**



### Aufladung des Bedienpultes

Das Bedienpult besitzt Batterien für eine Dauer von ungefähr 20 Stunden bei Vollladung. Außerhalb der Spiele muss das Bedienpult ständig anhand dem Akkuladegerät zur Aufladung bleiben (nur das von STRAMATEL gelieferte Ladegerät benutzen).

- ✓ Das Bedienpult ausschalten.
- ✓ **Das Bedienpult und das Ladegerät müssen mindestens 2,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt sein.**
- ✓ Das Akkuladegerät an das Bedienpult anschließen und danach an das 100-240V Stromnetz (eine Steckdose soll sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein).

**Das Bedienpult muß ständig auf Ladung stehen, auch wenn es nicht gebraucht wird (System mit langsamer Ladung, ohne Verbrauch der Batterien). Nur das von STRAMATEL gelieferte Ladegerät benutzen.**

### Spielregeländerungen (USB Stick)

Das Programm des Bedienpultes kann bei Spielregeländerungen anhand eines USB Sticks umgerüstet werden.

Eine Anleitung wird gegebenenfalls beigelegt.



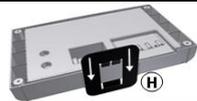
## Tastenfunktionen des Bedienpultes



Die Tasten sind von 1 bis 4 nummeriert

	ON / OFF des Bedienpultes
	Starten oder Stoppen des Timers Zugang zur Spielwahl "Wasserball"
	Stoppen und Löschen des Timers Zugang zur Programmierung der Sprachauswahl oder zur Programmierung des Steuerungsmodus des Bedienpultes (langes Drücken > 1 Sekunde, bei Inbetriebnahme des Pultes)
	Aufladen des Timers Zugang zur Spielwahl "Schwimm-Training"
	Aufladen des Timers Zugang zur Sportauswahl (langes Drücken > 2 Sekunden wenn das Bedienpult für eine Sportart programmiert ist)

## ● INBETRIEBNAHME - PROGRAMMIERUNG

Inbetriebnahme	
<p><b>Vorsicht:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Die Anzeigetafeln müssen unbedingt unter Spannung stehen bevor das Bedienpult angeschaltet wird (Schalter auf Position "I").</li> <li>✓ Die Anzeigetafeln müssen während dem Gebrauch stehend aufgestellt sein.</li> <li>✓ Das Netzgerät des Bedienpultes und die Ladegeräte der Anzeigetafeln müssen immer mindestens 2,5 m vom Schwimmbecken entfernt sein.</li> </ul>	
Befestigen Sie den Sockel (H) an die Unterseite der Anzeigen.	
Stellen Sie den Schalter der Anzeigetafeln auf Position "I".	
Beim Einschalten zeigen die Anzeigetafeln während 2 Sekunden "88" an (Test der LEDs).	
Die Spannung der Batterien wird in 2 Schritten angezeigt: wenn die Spannung z.B. von 24,3V ist, wird während 1 Sekunde 24 angezeigt und dann -3.	
Wenn die Spannung von 22V ist, müssen die Batterien aufgeladen werden.	 
Drücken Sie die Taste ON/OFF bis die Willkommensmeldung erscheint.	
Der Ladungsstand des Akkus ist auf dem LCD-Bildschirm des Bedienpultes angezeigt. Falls die Ladung zu schwach ist, schließen Sie das gelieferte Ladegerät an das Bedienpult an.	
<b><u>Vorsicht: das Bedienpult mit dem Ladegerät muss mindestens 2,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt sein.</u></b>	
Beim Einschalten des Bedienpultes hat man Zugang zu der letzten verwendeten Sportart. Zur Auswahl einer neuen Sportart oder um zur "allgemeiner Konfiguration" zu gelangen: drücken Sie während 2 Sekunden auf die Taste 4.	

Auswahl einer Sportart oder einer Funktion	
Drücken Sie während 2 Sekunden auf die Taste 4 (Zugang zur Sportauswahl).	
Die Sportart oder die gewünschte Funktion mit der entsprechenden Taste wählen.	 / 
Die Zeit kann geändert werden:	 / 
<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Die Zeit mit Taste 2 dekrementieren oder mit Taste 3 inkrementieren.</li> <li>✓ Mit Taste 4 die vorher gespeicherte Zeit laden.</li> <li>✓ Mit Taste 1 bestätigen: die Angriffszeit ist im Bedienpult gespeichert.</li> </ul>	 

## ● DIVERSE KONFIGURATIONEN

Sprachauswahl des Bedienpultes	
Das Bedienpult ist in verschiedenen Sprachen programmierbar.	
Schalten Sie die Anzeigetafeln an (Schalter auf Position "I").	
Drücken Sie die Taste ON/OFF bis die Willkommensmeldung erscheint.	
Der Ladungsstand des Akkus ist auf dem LCD-Bildschirm des Bedienpultes angezeigt. Falls die Ladung zu schwach ist, schließen Sie das gelieferte Ladegerät an das Bedienpult an. <b><u>Vorsicht: das Bedienpult mit dem Ladegerät müssen mindestens 2,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt sein.</u></b>	
Drücken Sie während 1 Sekunde auf die Taste 2.	
Wählen Sie den Modus "Language" mit Taste 1.	
Wählen Sie die gewünschte Sprache mit den Tasten 2 und 3 (Liste) und mit Taste 1 bestätigen.	
Schalten Sie das Bedienpult durch Drücken der Taste ON/OFF aus.	

Steuerungsmodus des Bedienpultes	
Das Bedienpult ist mit 6 verschiedenen Funkkanälen ausgerüstet.	
Schalten Sie die Anzeigetafeln an (Schalter auf Position "I").	
Drücken Sie die Taste ON/OFF bis die Willkommensmeldung erscheint.	
Der Ladungsstand des Akkus ist auf dem LCD-Bildschirm des Bedienpultes angezeigt. Falls die Ladung zu schwach ist, schließen Sie das gelieferte Ladegerät an das Bedienpult an. <b><u>Vorsicht: das Bedienpult mit dem Ladegerät müssen mindestens 2,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt sein.</u></b>	
Drücken Sie während 1 Sekunde auf die Taste 2.	
Wählen Sie den Modus "Funk" mit Taste 4.	
Wählen Sie einen der verschiedenen Funkkanäle oder die Kabelsteuerung (die Funksteuerung wird deaktiviert) mit den Tasten 2 und 3 (Liste) und mit Taste 1 bestätigen.	
Schalten Sie das Bedienpult durch Drücken der Taste ON/OFF aus.	

## ● WASSERBALL

<b>Inbetriebnahme</b>	
Gegebenenfalls verbinden Sie des Bedienpultes "30 Sekunden" mit einem WTOP.	
Schalten Sie die Anzeigetafeln an (Schalter auf Position "I").	
Drücken Sie die Taste ON/OFF bis die Willkommensmeldung erscheint.	
Der Ladungsstand des Akkus ist auf dem LCD-Bildschirm des Bedienpultes angezeigt. Falls die Ladung zu schwach ist, schließen Sie das gelieferte Ladegerät an das Bedienpult an. <b>Vorsicht: das Bedienpult mit dem Ladegerät müssen mindestens 2,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt sein.</b>	
<b>Programmierung</b>	
Wählen Sie die Sportart "Wasserball" mit Taste 1.	
Die Zeit kann geändert werden:	
<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Die Zeit mit Taste 2 dekrementieren oder mit Taste 3 inkrementieren.</li> <li>✓ Mit Taste 4 die vorher gespeicherte Zeit laden.</li> <li>✓ Mit Taste 1 bestätigen: die Angriffszeit ist im Bedienpult gespeichert.</li> </ul>	
<b>Zeitmessung</b>	
Starten oder stoppen Sie den Timer mit Taste 1.	
<i>Einsatz mit einem einem WTOP:</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Der 30 Sekunden-Timer startet automatisch mit dem Spielzeit-Timer.</li> <li>✓ Nach Ablauf der Spielzeit stoppt der 30-Sekunden-Timer automatisch.</li> </ul>	
Stoppen Sie den Timer und löschen Sie die Zeit auf der Anzeige mit Taste 2.	
Die Angriffszeit 30 Sekunden mit Taste 3 oder mit Taste 4 aufladen.	
<b>Signalhorn / Lichtsignal (rotes Leutzeichen)</b>	
Nach Ablauf der Angriffszeit werden das Hupensignal und das Lichtsignal automatisch ausgelöst.	
<b>Behütung der Batterien</b>	
<b>Vorsicht: Bleibatterien werden beschädigt, wenn sie sich total entladen:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ wenn die Ziffern blinken sind die Batterien schwach (20-22V): die Anzeige ausschalten und aufladen.</li> <li>✓ wenn die Ziffern blinken und « Bt » anzeigen ist die Spannung unter 20V: die Anzeige muss <u>sofort</u> ausgeschaltet und aufgeladen werden.</li> </ul>	
<b>Nach Spielende</b>	
Schalten Sie das Bedienpult durch Drücken der Taste ON/OFF aus.	

## ● SCHWIMM-TRAINING

<b>Inbetriebnahme</b>	
Schalten Sie die Anzeigetafeln an (Schalter auf Position "I").	
Drücken Sie die Taste ON/OFF bis die Willkommensmeldung erscheint.	
Der Ladungsstand des Akkus ist auf dem LCD-Bildschirm des Bedienpultes angezeigt. Falls die Ladung zu schwach ist, schließen Sie das gelieferte Ladegerät an das Bedienpult an. <b><u>Vorsicht: das Bedienpult mit dem Ladegerät müssen mindestens 2,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt sein.</u></b>	
<b>Programmierung</b>	
Wählen Sie den Modus "Schwimm-Training" mit Taste 3.	
Die Zeit kann geändert werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Die Zeit mit Taste 2 dekrementieren oder mit Taste 3 inkrementieren.</li> <li>✓ Mit Taste 4 die vorher gespeicherte Zeit laden.</li> <li>✓ Mit Taste 1 bestätigen: die Zeit ist im Bedienpult gespeichert.</li> </ul>	
<b>Zeitmessung</b>	
Starten oder stoppen Sie den Timer mit Taste 1. <i>Nach Ablauf der programmierten Zeit, startet der Chronometer automatisch wieder bei Null.</i> <i>Nach Ablauf der programmierten Zeit wird das Signalhorn nicht automatisch ausgelöst.</i>	
Stoppen Sie den Timer und löschen Sie die Zeit auf der Anzeige mit Taste 2.	
Die Zeit mit Taste 3 oder mit Taste 4 aufladen.	
<b>Behütung der Batterien</b>	
<b><u>Vorsicht: Bleibatterien werden beschädigt, wenn sie sich total entladen:</u></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ wenn die Ziffern blinken sind die Batterien schwach (20-22V): die Anzeige ausschalten und aufladen.</li> <li>✓ wenn die Ziffern blinken und « Bt » anzeigen ist die Spannung unter 20V: die Anzeige muss <u>sofort</u> ausgeschaltet und aufgeladen werden.</li> </ul>	 
<b>Am Ende des Training</b>	
Schalten Sie das Bedienpult durch Drücken der Taste ON/OFF aus.	